



Factsheet für angehende Prüfungsexperten/innen (PEX) - Büroassistent/in EBA

Vielen Dank für Ihr Interesse als Prüfungsexpertin oder Prüfungsexperte tätig zu sein und unsere EBA-Absolventen/innen durch ihre letzte Ausbildungsetappe zu begleiten.

In diesem Factsheet finden Sie detaillierte Informationen zur Grundvoraussetzung, der erforderlichen Weiterbildung sowie dem zeitlichen Aufwand.

Grundvoraussetzung für die Tätigkeit als PEX

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung EFZ oder vergleichbare Ausbildung
- Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im kaufmännischen Bereich
- Weiterbildung zur Berufsbildnerin/zum Berufsbildner
- Kenntnisse der Berufsgruppe, Branchenkenntnisse über den eigenen Betrieb hinaus
- Ausbildungserfahrung mit Büroassistenten/innen EBA
- Freude am Umgang mit jungen Menschen
- Zwischen 25 und 65 Jahre alt und aktiv im Erwerbsleben
- Offenheit, Spontanität, Kreativität, Flexibilität

Weiterbildung

Sie benötigen einen einmaligen Weiterbildungskurs als PEX. Dieser dauert 2 Tage und wird vom Kanton subventioniert.

Der Kurs wird vom Eidgenössischen Hochschulinstitut für Berufsbildung (EHB) in Zollikofen ausgeschrieben und von Marlise Vögtlin, Leiterin des Fachbereichs Qualifikationsverfahren bei der IGKG Schweiz, geleitet. Nach der Schulung wissen Sie über die organisatorischen und rechtlichen Vorgaben Bescheid, können anhand von Unterlagen ein Prüfungsgespräch vorbereiten und dieses auch professionell durchführen. Weiter wissen Sie, worauf es beim Führen des Prüfungsprotokolls ankommt.

PEX-Meeting

Für die Vorbereitung der Prüfungen ist ein jährlicher Fresh-Up Termin (PEX-Meeting) im Frühjahr vorgesehen. An diesem Termin werden die Abläufe instruiert, allfällige Änderungen bekannt gegeben und es erfolgt der Startschuss für die individuellen Vorbereitungen PEX. Ebenso erhalten Sie die Gelegenheit, mit den Co-Expert/innen das weitere Vorgehen zu besprechen und entsprechende Deadlines festzulegen.

Zeitlicher Aufwand zusammengefasst

- 2 Tage Grundausbildung als PEX beim EHB in Zollikofen (einmalig)
- ½ Tag Fresh-Up Termin im April/Mai des Prüfungsjahres
- ½ -1 Tag mündliche Prüfungsabnahme (je nach zeitlicher Verfügbarkeit)

Prüfungsdurchführung

Pro Halbtage finden in der Regel 3-4 Prüfungen statt. Sie können sich an Ihren möglichen Daten zur Verfügung stellen und werden vom Chefexperten entsprechend eingeteilt. Pro Prüfung ist mit einem Vorbereitungsaufwand von ca. 1.5 Stunden zu rechnen. Die Durchführung einer Prüfung inkl. Bewertung dauert ca. 1 Stunde.